

- (1) Bei der Beteiligung von Trägern öffentlicher Belange wurde die Forderung erhoben, die aktuelle Geräusch-Situation in der Nachbarschaft der Verteiler- und Schalt-Stationen zu beurteilen (Auszüge aus den Stellungnahmen s. Blatt 2). Vorherige Untersuchungen am Standort „Diesdorfer Wuhne“ fanden im Jahre 2014-06 statt (damaliger Anlagen-Betreiber: Avacon). Inzwischen wurden alle Transformatoren stillgelegt und zurückgebaut.
- (2) Jetzt sind die Immissionen infolge der seltenen, stochastischen und kurzzeitigen Umschalt-Vorgängen zu messen. Diese wurden vorher nicht festgestellt.
- (3) Folgende Umschalt-Anlagen sind vorhandenen (Quelle: Netze Magdeburg GmbH, Herr Köthe, 2019-11-25, in Klammern: Geräusch-Muster):
 - LS – Leistung-Schalter (Knallen)
 - SST – Sammelschienen-Trenner (Zischen)
 - Abg_T – Abgang-Trenner (Zischen).
- (4) Die Beurteilung orientiert sich an der Sechsten Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm) [TA]. Als maßgeblich für die Beurteilung der oben genannten einzelnen und kurz-zeitigen Geräusche wird der sog. Spitzen-Pegel ($L_{\max}$) angesehen.
- (5) Bei den Stichproben-Messungen wurden folgende Werte ($L_{\max}$) gemessen: (Datum: 2019-11-21 ca. 13-30 bis 14 Uhr, Mess-Ort: östliche Betrieb-Grenze von SWM / Zaun, Mess-Gerät: Frequenz-Analysator B&K 2250 mit Kalibrator B&K 4189, Qualität-Stufe: Orientierung-Messung wegen der geringen Anzahl von Geräusch-Ereignissen / Stichproben):
 - Leistung-Schalter (Knallen) ≈ 80 dB(AF)
 - Sammelschienen- bzw. Abgang-Trenner (Zischen) ≈ 65 bis 70 dB(AF)
- (6) Der maßgebliche Immission-Bereich liegt an der westlichen Bebauung-Grenze des B-Plans. Dort sind bei einer freien Schall-Ausbreitung folgende Werte zu erwarten (angenommener Abstand zum genannten SWM-Zaun ca. 165 m):
..... $L_{\max} \approx 50$ bis 60 dB(AF)
- (7) Für Allgemeine Wohn-Gebiete gelten tagsüber bzw. in der lautesten Nacht-Stunde (nachts) die folgenden Ziel-Werte für Geräusch-Spitzen ($L_{\max}$):
 - regelmäßiger Betrieb [TA / 6.1] 85 bzw. 60 dB(A)
 - sog. seltene Ereignisse [TA / 6.3] 90 bzw. 65 dB(A)
- (8) Damit besteht kein formales Konflikt-Potenzial. Es wird angeregt, im B-Plan und in Kauf- bzw. Miet-Verträgen vorsorglich auf die Geräusch-Situation hinzuweisen.

Mitarbeit: Dr. rer. nat. Sascha Zöllner (angestellter Sachverständiger)
Umfang dieses Berichts: zwei Blätter
Verteiler (PDF-Datei per E-Mail): 3x Auftrag-Geber (QMC)

Sachverständiger für Technische Akustik / Schallschutz, öffentlich bestellt und vereidigt
von der IHK Magdeburg, Zweig-Niederlassung in Heidelberg (IHK Rhein-Neckar)



Schall-Immissionen infolge von SWM-Anlagen
Umschalt-Werks in der Diesdorfer Wuhne

Auszug aus den TöB-Stellungnahmen

2019-07-22

Bebauungsplan Nr. 367-3 „Diesdorf südlich Wendeschleife“

Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4

(1) BauGB

3. Untere Immissionsschutzbehörde (☎ 0391/540-2630, Frau Köhler)

In der weiteren Untersuchung zum Vorhaben ist eine schalltechnische Untersuchung insbesondere zu den gewerblichen Anlagen wie Umspannwerk Diesdorfer Grasweg / Diesdorfer Wuhne zu erstellen. Des Weiteren ist die Nutzung der Gebäude des Landeskommmandos Sachsen-Anhalt im Diesdorfer Grasweg zu beachten.



Diesdorf, südlich Wendeschleife, Protokoll Nr. 1 vom 26.09.2019

Die Netze Magdeburg arbeiten den VT entsprechend geänderte Standorte zu. Die VT werden seitens Netze Magdeburg darüber informiert, dass es durch die Schaltungen in den Trafostationen am Diesdorfer Grasweg zu kurzzeitigen Lärmemissionen kommen kann.		
---	--	--

Diese Unterlage gilt ausschließlich für das oben genannte Objekt.

Sie ist nur mit Original-Unterschrift und Rund-Stempel autorisiert.

Dieser Bericht unterliegt dem Schutz des Urheberrechts gemäß UrhG.

Die Weitergabe an Dritte bedarf meiner schriftlichen Genehmigung.

Aufgabe
ObjektUntersuchungen zu Schall-Immissionen infolge von SWM-Anlagen
Umspann-Werke im Diesdorfer GrasewegPlaner
Auftrag-GeberCEM Projektmanagement GmbH, 39110 Magdeburg
Objektgesellschaft QMC Projekt GmbH & Co. KG

- (1) Bei der Beteiligung von Trägern öffentlicher Belange wurde die Forderung erhoben, die aktuelle Geräusch-Situation in der Nachbarschaft der Umspann-Stationen zu beurteilen (Auszüge aus den Stellungnahmen s. unten).
- (2) Für den Standort „Diesdorfer Graseweg“ liegen schall-technische Untersuchungen aus den Jahren 2000, 2005 und 2008 vor (Belege s. Datei-Anhang). Betrachtung-Gegenstand waren Schall-Immissionen in der unmittelbaren schutz-bedürftigen Nachbarschaft (Wohn-Gebäude). An den Ausrüstungen und bei deren Betrieb-Weise fanden keine akustisch-wesentlichen Änderungen statt. Die Untersuchung-Ergebnisse lassen sich folglich als aktuell ansehen.
- (3) Bei einem bestimmung-gemäßen Betrieb wurde kein Konflikt-Potenzial festgestellt. Diese Einschätzung lässt sich in gleicher Weise auf das Gebiet des B-Plans übertragen.

Mitarbeit: Dr. rer. nat. Sascha Zöllner (angestellter Sachverständiger)

Umfang dieses Berichts: ein Blatt

Verteiler (PDF-Datei per E-Mail): 3x Auftrag-Geber (QMC)

Sachverständiger für Technische Akustik / Schallschutz, öffentlich bestellt und vereidigt
von der IHK Magdeburg, Zweig-Niederlassung in Heidelberg (IHK Rhein-Neckar)

Diese Unterlage gilt ausschließlich für das oben genannte Objekt.

Sie ist nur mit Original-Unterschrift und Rund-Stempel autorisiert.

Dieser Bericht unterliegt dem Schutz des Urheberrechts gemäß UrhG.

Die Weitergabe an Dritte bedarf meiner schriftlichen Genehmigung.

Auszug aus den TöB-Stellungnahmen

2019-07-22

Bebauungsplan Nr. 367-3 „Diesdorf südlich Wendeschleife“

Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4

(1) BauGB

3. Untere Immissionsschutzbehörde (☎ 0391/540-2630, Frau Köhler)

In der weiteren Untersuchung zum Vorhaben ist eine schalltechnische Untersuchung insbesondere zu den gewerblichen Anlagen wie Umspannwerk Diesdorfer Graseweg / Diesdorfer Wuhne zu erstellen. Des Weiteren ist die Nutzung der Gebäude des Landeskommunikations Sachsen-Anhalt im Diesdorfer Graseweg zu beachten.



Diesdorf, südlich Wendeschleife, Protokoll Nr. 1 vom 26.09.2019

SWM
 Magdeburg

	Die Netze Magdeburg arbeiten den VT entsprechend geänderte Standorte zu. Die VT werden seitens Netze Magdeburg darüber informiert, dass es durch die Schaltungen in den Trafostationen am Diesdorfer Graseweg zu kurzzeitigen Lärmemissionen kommen kann.		
--	--	--	--